

Bericht der  
Kommission für  
Leistungsevaluation  
in Forschung und Lehre

Chr. Herrmann-Lingen  
Göttingen



# Leistungsevaluation Forschung: Neue Empfehlungen

## Forschung & Lehre

### Empfehlung der AWMF zur Berücksichtigung der Autorenschaft an systematischen Übersichtsarbeiten, Metaanalysen und Leitlinien

Der wissenschaftliche und insbesondere praktische Impact publizierter Forschungsleistungen stützt sich nicht unwesentlich auf ihre systematische Rezeption und Synthese in Form systematischer Übersichtsarbeiten (z.B. Cochrane-Reviews), Metaanalysen und Leitlinien. Die Forschungssynthese stellt dabei eine eigenständige wissenschaftliche Leistung dar und ist wesentlich für die Weiterentwicklung der Forschung selbst (z.B. bei der Herleitung von Forschungsfragestellungen in Förderanträgen) sowie für ihren Transfer in die medizinische Praxis. Übersichtsarbeiten tragen mit ihren überdurchschnittlich hohen Zitationszahlen zudem zum Impactfaktor\* wissenschaftlicher Zeitschriften maßgeblich bei. Die Autorenschaft an den genannten Publikationstypen ist daher bei der Forschungsevaluation zu berücksichtigen\*\*.

#### Konkret wird empfohlen:

- Die Autorenschaft an systematischen Reviews, Metaanalysen und Leitlinien, die in wissenschaftlichen

**GESCHÄFTSSTELLE**

Drs. 1656-11  
Halle 11 11 2011

# Empfehlungen zur Bewertung und Steuerung von Forschungsleistung

Eine valide empirische Grundlage, die es ermöglichen würde, die Leistungsfähigkeit des Wissenschaftssystems vor Einführung dieser Instrumente mit derjenigen nach der Etablierung von Bewertungs- und Steuerungsverfahren zu vergleichen und dabei sonstige Veränderungen in demselben Betrachtungszeitraum – wie das Größenwachstum des Wissenschaftssystems, die relative Verknappung der Grundmittel, die Zunahme der Anforderungen an die Wissenschaft – auszuklammern, gibt es nicht. Bis-

**GESCHÄFTSSTELLE**

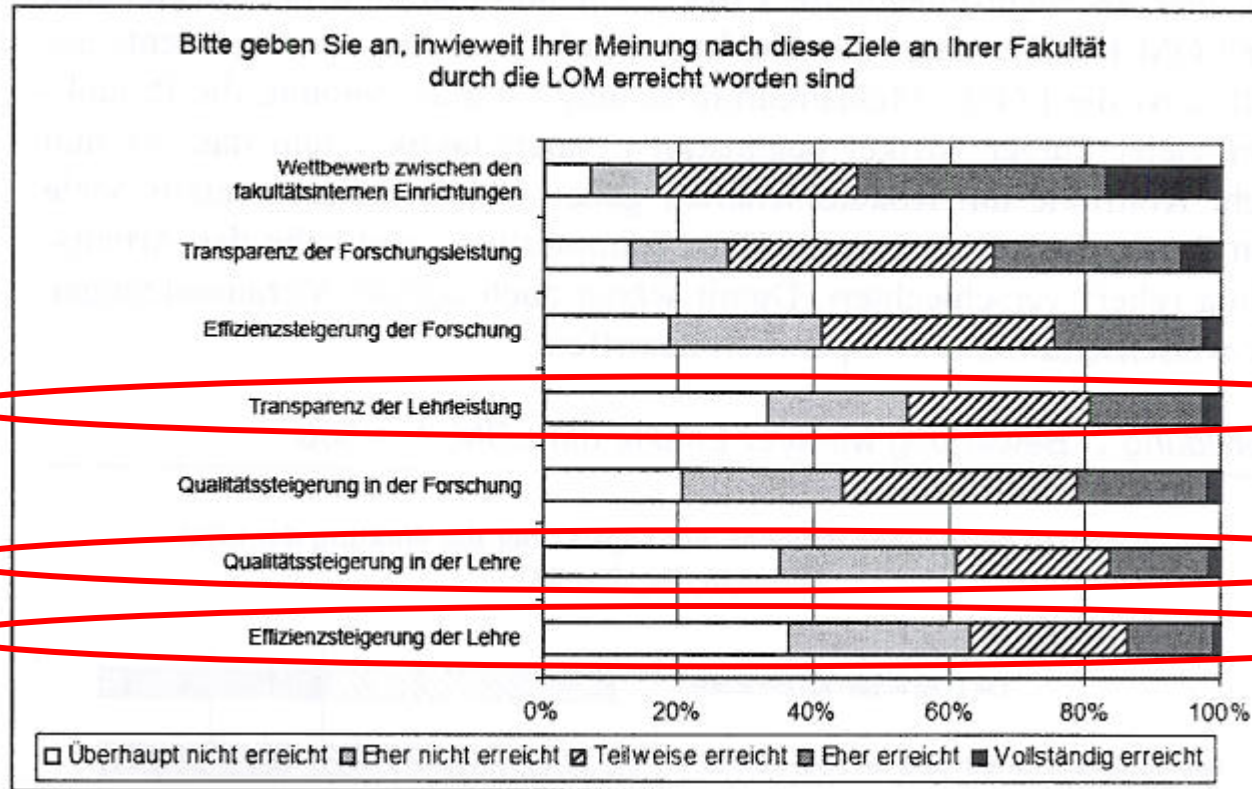
Drs. 1656-11  
Halle 11 11 2011

# Empfehlungen zur Bewertung und Steuerung von Forschungsleistung

10 – Berücksichtigung der Lehre: Um der Bevorzugung der Forschung gegenüber der Lehre im Wissenschaftssystem entgegenzuwirken, sind auf der individuellen Ebene sowie auf der Ebene der Hochschulen wirksame Anreize für die Lehre und Steuerungsmechanismen, die auf eine Balance der Anreize für Lehre und Forschung zielen, dringend erforderlich.

# LOM-Effekte aus Professorensicht (Krempkow & Schulz 2012)

Abbildung 1: Bewertung der Zielerreichung der LOM, N = 547



# Verbessert Lehr-LOM die Forschungsleistung?

## (Krempkow & Schulz 2012)

Tabelle 1: Standardisierte Beta-Koeffizienten für Regressionsmodelle mit der abhängigen Variable verausgabte Drittmittel je besetzte Professur 2003-2005 (in T€)

Variablen:	Modell 1 (Korr. R <sup>2</sup> =.57 <sup>***</sup> )	Modell 2 (Korr. R <sup>2</sup> =.59 <sup>***</sup> )	Model 3 (Korr. R <sup>2</sup> =.61 <sup>***</sup> )	Modell 4 (Korr. R <sup>2</sup> =.61 <sup>***</sup> )
Gewicht Drittmittel in LOM (nur Forschung <sup>11</sup> , in %)	-.10	-.09	-	-
Einführungszeit (vor 2000=1, nach 2000=0) <sup>12</sup>	.12	.13	.13	-

Basieren die Mittelzuweisungen Ihrer Fakultät auf Evaluationsverfahren?  
(1=Fo, 0=Fo+Le)<sup>13</sup>

-.50<sup>\*\*\*</sup>

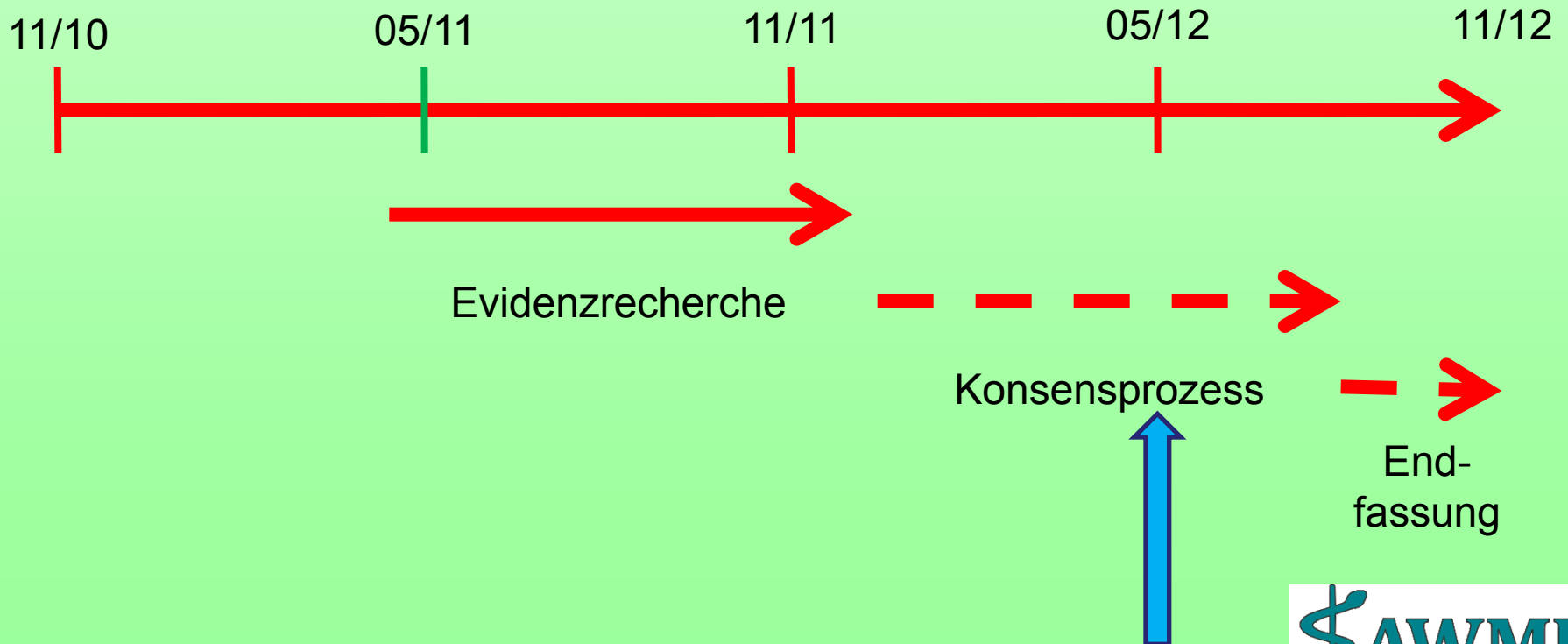
-.52<sup>\*\*\*</sup>

Amtszeit Dekan (in Jahren)	.29	.30 <sup>**</sup>	.26 <sup>**</sup>	.28 <sup>**</sup>
Gesamtbudget 2003-05 (LZB + Investitionen, in €)	.41 <sup>**</sup>	.44 <sup>**</sup>	.41 <sup>***</sup>	.38 <sup>***</sup>

Daten: Landkarte Hochschulmedizin 2007; Brähler/Strauss 2009;  
eigene Recherchen 2010

# Projekt Leistungsevaluation Lehre

## Ursprünglicher Zeitplan (5/2011)



# Evidenzrecherche

(S. Schiekirka, T. Raupach, C. Herrmann-Lingen)

## Stand der Literatur

- **Systematische Suche und Auswertung der Literatur (Original- und Übersichtsarbeiten, Dissertationen)**
  - >100 Publikationen identifiziert, gesichtet, exzerpiert

## Stand der Praxis

- Befragung der Studiendekanate





# Themen der Literaturrecherche

- **Allgemeines: z.B. Programm-Evaluation**
- **Dimensionen "guter Lehre"**  
(Strukturen/Prozesse/Ergebnisse/Dozenten)
- **Evaluation anhand studentischer Bewertungen**
- **Evaluation anhand von Prüfungsergebnissen**
- **Evaluation anhand von Absolventenbefragungen**
- **LOM als mögliche Konsequenz aus Evaluationsdaten**

# Ergebnisse der Literaturrecherche

- Hauptsächlich allgemeine/nicht medizinspezifische Lit.
- Literatur deckt nicht alle Themen/Dimensionen ab
- Viel „indirekt relevante“ Literatur (z.B. MC-Qualitätsmerkmale)
- Viel Literatur aus dem anglo-amerikanischen Raum
  - z.T. vermischt „university“ und „college“
  - Andere Gewichtung (Studiengebühren), andere Lehrformen, andere Betreuungsrelation
- Übertrag- und Generalisierbarkeit?



# Ergebnisse der Literaturrecherche

## Prüfungsbasierte Outcome-Evaluationen z.B.:

- Validität, Reliabilität und Objektivität der Outcome-Maße (z.B. MC-Klausuren, mündl. Prüfung) limitiert
- Biasfaktoren, z.B. prüfungsfokussierte Lehre, MC-Lernen („test wiseness“: Millman et al. 1965), Effekte selbstorganisierten Lernens vs. gelehrter Inhalte nicht trennbar
- Geringe prädiktive Bedeutung der (überwiegend MC-basierten) Prüfungen für klinische Kompetenz

(multiple Publikationen)



# Ergebnisse der Literaturrecherche

## LOM Lehre:

- Deskriptive Analysen
  - Deutschland (Weber et al. 2000; Putz 2008; Müller-Hilke 2010)
  - USA (Nutter et al. 2000; Mallon & Jones 2002)
- Deutsche Modelle / Indikatoren
  - Hamburg (van den Bussche & Kreysing 2005)
  - NRW (Herzig et al. 2007)
  - Allgemein / übergreifend (Putz 2008)
- Evidenzbasiertes Lernen in den Gesundheitswissenschaften ??

Gilt für LOM in Lehre und Forschung!!



# Ergebnisse der Fakultätenbefragung

- Antworten liegen vor von 18/36 Fakultäten
- Komplettierung wünschenswert
- Auswertungen bislang zurück gestellt
- Nur kumulative Auswertungen geplant

# Projekt Leistungsevaluation Lehre

## Nächste Schritte:

- Komplettierung/Auswertung der Fakultätenbefragung??
- Weitere Auswertung der Literaturrecherche
- AG AWMF-MFT: Komplettierung der Materialsammlung, anschließend weitere Abstimmung
- AWMF-Diskussionspapier in Arbeit
- **Bitte an Fachgesellschaften:**  
Modelle / Erfahrungen mit Lehrevaluation / -LOM ??



# Nächste Schritte zum Thema Forschungsevaluation

- **Analyse der GO-MED-Ergebnisse**
- **Interne Positionierung gegenüber den WR-Empfehlungen**
- **Diskussion mit iFQ / WR auf DK 5/2013**
- **Neuaufgabe der AWMF-Empfehlungen**